

HPT – Erklärung für Subunternehmer

August 2026

1. Geltungsbereich

Diese Erklärung gilt für alle Frachtführer und Subunternehmer, die Transportleistungen oder damit verbundene Leistungen ganz oder teilweise für H. P. Therkelsen A/S („HPT“) erbringen.

Mit seiner Unterschrift erklärt sich der Subunternehmer mit dieser Erklärung einverstanden und verpflichtet sich, deren Bestimmungen einzuhalten sowie sicherzustellen, dass entsprechende Anforderungen an etwaige eigene Subunternehmer weitergegeben werden.

2. Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

Der Subunternehmer erklärt, jederzeit alle relevanten und geltenden gesetzlichen Vorschriften einzuhalten, insbesondere, aber nicht ausschließlich:

- Transport- und Straßenverkehrsvorschriften
- Arbeitsschutzvorschriften
- Vorschriften über Löhne, Steuern und Sozialabgaben
- Vorschriften über Aufenthalts- und Arbeitserlaubnisse
- EU-Verordnungen zu Lenk- und Ruhezeiten

3. Menschenrechte

Der Subunternehmer darf weder direkt noch indirekt:

- Zwangsarbeit oder Schuldknechtschaft anwenden
- an Menschenhandel mitwirken
- Gebühren, Kautionen oder andere Zahlungen als Voraussetzung für eine Beschäftigung verlangen
- Pässe, Identitätsdokumente oder andere persönliche Dokumente einbehalten

Beschäftigte müssen ihr Arbeitsverhältnis jederzeit im Einklang mit den geltenden gesetzlichen Vorschriften frei kündigen können.

4. Kinderarbeit

Der Subunternehmer darf unter keinen Umständen rechtswidrige Kinderarbeit einsetzen.

1. Das allgemeine Mindestalter für reguläre Arbeit beträgt 15 Jahre, sofern nationales Recht keine höhere Altersgrenze festlegt.
2. Gesetzlich zulässige Beschäftigungen von Kindern oder Jugendlichen unter 15 Jahren im Rahmen von Schülerjobs, leichter Arbeit oder beruflicher Einführung können akzeptiert werden, sofern diese nach geltendem nationalem Recht ausdrücklich erlaubt sind.
3. Eine solche Beschäftigung darf die Schulbildung sowie die Gesundheit, Sicherheit oder körperliche, geistige oder soziale Entwicklung des Jugendlichen nicht beeinträchtigen.
4. Jugendliche unter 18 Jahren dürfen keine:
 - Nachtarbeit
 - gefährliche Arbeit
 - Arbeit verrichten, die ihre Gesundheit, Sicherheit oder Entwicklung beeinträchtigen kann.
5. Der Subunternehmer hat sicherzustellen, dass Arbeitszeiten und Aufgaben jugendlicher Beschäftigter jederzeit den geltenden nationalen Vorschriften entsprechen.

5. Arbeitsverhältnisse und Vergütung

Der Subunternehmer verpflichtet sich, für alle Beschäftigten, einschließlich Fahrerinnen und Fahrer, folgende Voraussetzungen sicherzustellen:

- schriftliche Arbeitsverträge in einer Sprache, die die Beschäftigten verstehen
- klare Angaben zu Tätigkeit, Vergütung, Arbeitszeit und sonstigen Beschäftigungsbedingungen
- Vergütung mindestens in Höhe des geltenden Mindestlohns und/oder der tarifvertraglichen Bestimmungen
- pünktliche Lohn-/Gehaltszahlung per Banküberweisung
- klare, transparente und vollständige Lohnabrechnungen

Unangemessene, intransparente oder rechtswidrige Lohnabzüge sind unzulässig.

6. Arbeitszeit sowie Lenk- und Ruhezeiten

Der Subunternehmer hat die vollständige Einhaltung folgender Vorschriften sicherzustellen:

- Verordnung (EG) Nr. 561/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates
- geltende nationale Vorschriften zu Lenk- und Ruhezeiten

Insbesondere gilt:

- Die wöchentliche Ruhezeit von 45 Stunden darf dort, wo dies verboten ist, nicht in der Fahrerkabine verbracht werden.
- Fahrerinnen und Fahrer müssen Zugang zu angemessenen, würdigen und rechtmäßigen Unterbringungs- und Ruhebedingungen haben.
- Kosten für gesetzlich vorgeschriebene Unterkünfte dürfen nicht vom Lohn abgezogen werden.

7. Gesundheit und Sicherheit

Der Subunternehmer hat ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld sicherzustellen und verpflichtet sich:

- verkehrssichere und gesetzeskonforme Fahrzeuge bereitzustellen
- die erforderliche Schulung, Unterweisung und Anleitung zu gewährleisten
- erforderliche persönliche Schutzausrüstung kostenlos bereitzustellen
- systematisch an der Vermeidung von Unfällen und Arbeitsverletzungen zu arbeiten

8. Unterbringung

Stellt der Subunternehmer Unterkünfte für Beschäftigte zur Verfügung, müssen diese mindestens:

- sicher, sauber und für den vorgesehenen Zweck geeignet sein
- Zugang zu Toilette, Dusche, Heizung und Trinkwasser bieten
- keine unangemessenen, versteckten oder rechtswidrigen Lohnabzüge verursachen

9. Datenschutz und Vertraulichkeit

Der Subunternehmer verpflichtet sich:

- personenbezogene Daten von Beschäftigten und Fahrerinnen bzw. Fahrern zu schützen
- Kundendaten und Geschäftsinformationen vertraulich zu behandeln
- die geltenden Datenschutzvorschriften einzuhalten, insbesondere die Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (DSGVO)

10. Hinweisgebersystem und Meldungen

Der Subunternehmer hat sicherzustellen, dass Mitarbeitende die Möglichkeit haben, schwerwiegende oder Kritikwürdige Sachverhalte in gutem Glauben zu melden, ohne Repressalien oder negative Konsequenzen befürchten zu müssen.

Der Subunternehmer akzeptiert, dass solche Sachverhalte alternativ direkt an HPT gemeldet werden können.

11. Sanktionen, Handel und Geschäftsethik

Der Subunternehmer erklärt:

- nicht auf internationalen Sanktions-, Terrorismus- oder Beobachtungslisten geführt zu werden
- die geltenden Handels- und Sanktionsvorschriften einzuhalten
- sich nicht an Korruption, Bestechung, Betrug oder Interessenkonflikten zu beteiligen

12. Qualifikationen und Unterweisung

Der Subunternehmer hat sicherzustellen, dass Fahrerinnen und Fahrer:

- über die erforderlichen Qualifikationen, Zertifikate und Fahrerlaubnisse verfügen
- unterwiesen wurden in:
 - den Vorschriften über Lenk- und Ruhezeiten
 - Gesundheit und Sicherheit
 - den Anforderungen dieser Erklärung

13. Kontinuierliche Verbesserungen

Der Subunternehmer verpflichtet sich, in Zusammenarbeit mit HPT kontinuierlich an Verbesserungen in folgenden Bereichen zu arbeiten:

- Arbeitsbedingungen
- Sicherheit
- verantwortungsvoller und nachhaltiger Transport

14. Höhere Gewalt und Verhältnismäßigkeit

Falls die Erfüllung einzelner Anforderungen dieser Erklärung aufgrund von Umständen außerhalb der Kontrolle des Subunternehmers vorübergehend unmöglich wird, einschließlich, aber nicht beschränkt auf fehlende Infrastruktur, Notfälle oder Fälle höherer Gewalt, muss dies:

- dokumentiert werden können
- HPT unverzüglich mitgeteilt werden

15. Kontrolle und Konsequenzen

HPT ist berechtigt:

- relevante Nachweise und Dokumentationen anzufordern
- Kontrollen und Audits durchzuführen
- Kontrollen durch Dritte durchführen zu lassen

Wesentliche oder wiederholte Verstöße gegen diese Erklärung können zur Beendigung der Zusammenarbeit ohne Haftung für HPT führen.

16. Unterschrift

Diese Erklärung ist eine Voraussetzung für die Zusammenarbeit mit HPT.

Unternehmen:

Handelsregisternummer / Adresse:

Ort und Datum:

Unterschrift:

Name und Funktion: